

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 44 (1918)
Heft: 44

Rubrik: Aphorismen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Alphorismen

Die Art, wie manche mit ihren Hilfeleistungen angeblich diskret umgehen wollen, ist ein öffentlicher Skandal.

Wer alles austrompetet, ist deswegen noch nicht ein Elefant.

Wenn doch die Menschen einsehen könnten, wie beschämend ihre sogenannte anständige Lebensführung ist!

Wo man sich in Schutz nehmen muß vor den Begleiterscheinungen fremder Hilfe, ist es Hauptsache, daß man sich in der Abwehr auf sich selbst verlassen darf.

In gewissen Situationen wird Reife nur durch Annahme fremder Hilfe offenkundig.

Ist es nicht anstößig, wenn die Art, seine Eigenschaft des Wohltäters vor den Augen der Öffentlichkeit zu verbergen, an Indiskretion grenzt?

Wenn deine Diskretion nicht genügend fortgeschritten ist, um dich zu verhindern, dein Kind dem Bettler Almosen reichen zu lassen, verheimliche dem Kinde auch das nicht, wie eine Tracht dir erteilter Prügel gerecht wäre.

Kann man schon nicht umhin, Spielzeug in den Händen anderer zu werden, so Sorge man wenigstens dafür, daß man es in den Händen eines guten Menschenkindes ist.

Manche erwärmen sich so sehr für die Aufopferung, daß sie jeden zu hassen bereit sind, der ihnen nicht Gelegenheit gibt, sich ihm zu willen aufzuopfern.

Die Behauptung, man habe auf die eigene Hilfe erst als Letzter Anrecht, ist ein nicht genug zu verurteilendes Vorurteil.

Wo sie nicht tut, ist Hilfe Gefahr.

Einer Anzahl von Menschen wäre durch Entzug ihnen die Selbständigkeit raubenden Subsidien zu helfen.

Mit nichts erhebt der Satz: „Du nicht einem andern an, was du nicht wünschst, daß er dir antut“ Anspruch auf Allgemeingültigkeit. Selbst abgesehen davon, daß oft einem andern nützen kann, was mir nicht bekommt, muß es denn unter allen Umständen zutreffen, daß mich das, was ich gerne ausbleiben sehen würde, auch wirklich schädigt.

21. Bruchrollen

Beleuchtungs - Centrale



Elektrische Licht- und Kraftanlagen.

Sonnerien, elektrische Uhren, Hausteletrophon (Pat. lautsprech. Telephon), Beleuchtungskörper, Glätteisen, Heiz- u. Kochapparate, sowie sämtliche elektrische Fournituren.

Verkaufs-Lokale:

Bureau, Lager und Verkauf: Zeughausstrasse 41. Telephon Selnau 45.28.
Filialgeschäft: Schmidgasse 4, Ecke Limmatquai 46. Telephon Hottingen 52.27.

Eipperle & Cie., Zürich.

Uebnahme von Anlagen in der ganzen Schweiz. — Man verl. Kostenvoranschläge. Versand nach Auswärts per Nachnahme.



Advokat

U. Farner Horgen

bei der Post

Prozessführung
Beratung, Inkasso.

Verlangen Sie überall



Bezugsquellen werden nachgewiesen durch
Alexander Brero Zumikon bei Zürich

Frau Wilh. Fehr-Stolz zur Fortuna — Herisau

Spezial-Versandhaus von Schweizer Alpenkräutern
Gegründet 1903. — Prospekte gratis. 1846

CINEMA

Specks

Palast-Theater

Kaspar-Escherhaus, bei der Bahnhofbrücke

Ab Mittwoch, 30. Oktober, täglich von 7—11 Uhr
Samstag und Sonntag von 2—11 Uhr:

FÜNF MINUTEN ZU SPÄT

Drama eines Mädchens in 4 Abteilungen mit

MIA MAY

in der Hauptrolle

UND DAS ÜBRIGE PROGRAMM

Lustspiele

Naturbilder

Grand Cinema Lichtbühne

Badenerstrasse 18 :: Telephon Selnau 5948

Heute und folgende Tage:

Wochentags Samstag und Sonntag
7—11 2—11 2—11

5 Akte Detektivroman 5 Akte

MEISTER-DETEKTIV:

STUART WEBBS

in seinem neuesten spannenden Abenteuer
DER EISENBAHNMARDER

3 Akte Familien-Tragödie II. Teil und Schluss

Jeder Teil ist für sich abgeschlossen

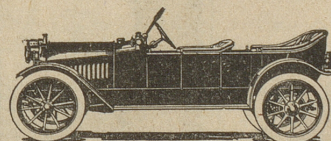
HENNY PORTEN

der Liebling des Publikums in
ihrem neuesten Prachtwerke

Die Faust des Riesen

oder: Ein trauriges Heim. Nach dem Roman
von Rud. Stratz.

Eigene Hauskapelle



Wer

Automobile

1787

kaufen will oder zu verkaufen hat,
wende sich vertrauensvoll an die

Automobil-Garage „MERKUR“, Weinfelden

(Inh.: A. SAURWEIN. — Gegründet 1890)

Mechan. Reparatur-Werkstätte für Wagen aller Marken
Pneus, Autol, Benzol, Vulkanisation, autog. Schweissung

Im Hause Hotel MERKUR: Ostschweiz.

Rendez-vous-Platz
der Automobilisten

1a Küche u. Keller, moderne Zimmer, Gesellschafts-Lokale
Billard — elektr. Licht — Zentralheizung — Telephon 43



DANS LA CAMPAGNE, LEROLLE
farbig, 17x28 cm Fr. 2,75
auf Karton, 30x45 cm Fr. 3,75

Farbige, originalgetreue Kunstblätter alter und moderner Meister der europäischen **Kunstgalerien**. — Ansichten, Landschaften und Volkstypen des Schweiz und aller Erdteile. — Künstlerisch gediegene **Wand- u. Zimmer-schmuck**, für Geschenke, Sammler und Schulen.

Zu beziehen durch alle Kunst- und Buchhandlungen und direkt vom Verlag.

Illustr. Preisliste gratis.
Prachtkataloge m. 555 Illustrationen Fr. 1,25 Briefmarken oder Postmandat. 1914

Photoglob Co. A.8, Zürich